

Käthe Avietta Oktobrinka

Katrič-Krämer

(\*17.10.2011 in Kiev/Ukraine)

...

die Reise...  
aus dem Fenster  
eines Zuges



Seite **1** von

**45**

hier: Partitur und Dokumentation zur  
symphonische Skizze über 4 min. 15 sek

hier enthalten:

Werde-Gang auf Seite 4

Werk-Einführung auf Seite 5

**Dirigier-Partitur**  
**auf den Seiten 8**  
**bis 23**

Einverständnis-Erklärung durch  
Sorgeberechtigten  
auf Seite





# Spielzeit-Uhr - Übersicht über meine 4 Minuten und 15 Sekunden



# Werde-Gang

Lebenslauf v. on Käthe Avietta Oktobrina Katrié-Krämer  
Geboren bin ich am 17.10.2011 in Kiev. Dann  
habe ich ein bisschen in Portugal gelebt, in Polen  
und Deutschland. Aber am meisten in den Städten  
Putivl' und Halle (Saale). Mit meiner Geigenlehr-  
rerin habe ich (im Herbst 2019) angefangen zu  
komponieren. Meistens nur Stücke für 2 Violinen.  
Ich besuchte 7 verschiedene Schulen. In der  
v. letzten Schule, habe ich das erste Mal  
Francke'schen Stiftung, habe ich gemacht, in  
(also Sommer 2022) die Erfahrung gemacht, da konnte  
einem Orchester mitspielen zu dürfen. Da konnte  
ich die Instrumente genau angucken und auch mit  
auf ein paar spielen, wie z.B. Cello, Kontrabaß,  
Harfe. Ich selber spiele aber täglich die  
A. Außerdem untersuche ich fast täglich die  
Klänge meiner Klarinette, meiner Querflöte,  
einer Trompete, eines Akkordeons und eines  
Klaviers. Das Klavier hat sich für mich als  
die beste Hilfe zum Komponieren erwiesen. Jetzt  
habe ich Komponierunterricht alle zwei Wochen.  
Ich mag's allerdings mehr auf Papier als im  
Computer zu komponieren.



# Werk-Einführung

„die Reise (aus dem Fenster des Zuges)“

Ich wollte ein würdiges Stück komponieren, worauf die Leute nicht so gewöhnt sind und welches seinen eigenen Charakter hat. Zu erst kam mir in den Kopf, es Bahnofs(ge)räusch-Rausch zu nennen, weil da immer so viel los ist und ganz verschiedene Stimmungen sind. Damit meine ich, dass es im Bahnhof ja viele Kammern oder Läden gibt und jede von ihnen ist **anders, riecht anders und hört sich verschieden an**, wo man dann von einer Stimmung in die andere kommen kann. Ich habe an-gefangen mit Klängen zu experimentieren an einem kleinen Flügel in einem großen

Saal mit roten Vorhängen.

Die Menschen schauen verwundert, weil sie dachten, dass sie nach Nürnberg fahren. Dann aber in den Tunnel geraten... wo dann nach dem Tunnel alles anders ist; wortwörtlich alles. Da ist eine andere Sonne, andere Tiere, andere Pflanzen.



meine Reise-Partitur (wie sie war  
am 12. März 2023)

6

Halberstadt  
verdunkelt sich,

der  
Saal  
in

nur  
noch  
auf den  
Lesepulten  
des Orchesters  
leuchten kleine  
Lichter...

da

er-

scheint

plötz-

lich im Raum

über der Bühne ein

Lichtkreis und beginnt:







Fassung für Halberstädter Orchester mit Schmatzstimmen

Allegretto ♩=92

2 3 4 5 6 7 8 9 10 11

Flöte

Klarinette I in B

Klarinette II in B

Fagott

Trompete in B

Posaune

Triangel

Xylophon

Kastagnetten

Pauken

Allegretto ♩=92

Violine I

Violine II

Viola

Cello I

Cello II

Kontrabass I

Kontrabass II



12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22

Fl. *ff* *f* *pp*

Kl. I in B

Kl. II in B

Fg.

Trp. in B *< mp* *f > mp* *pp*

Pos.

Trg. *mp*

Xyl.

Kast.

Pk.

Vi. I *pp* *< mp* *ff* *> p* *fff*

Vi. II *pp* *< mp* *ff* *> p* *fff*

Vla. *fff*

Cel. I

Cel. II

Kb. I

Kb. II

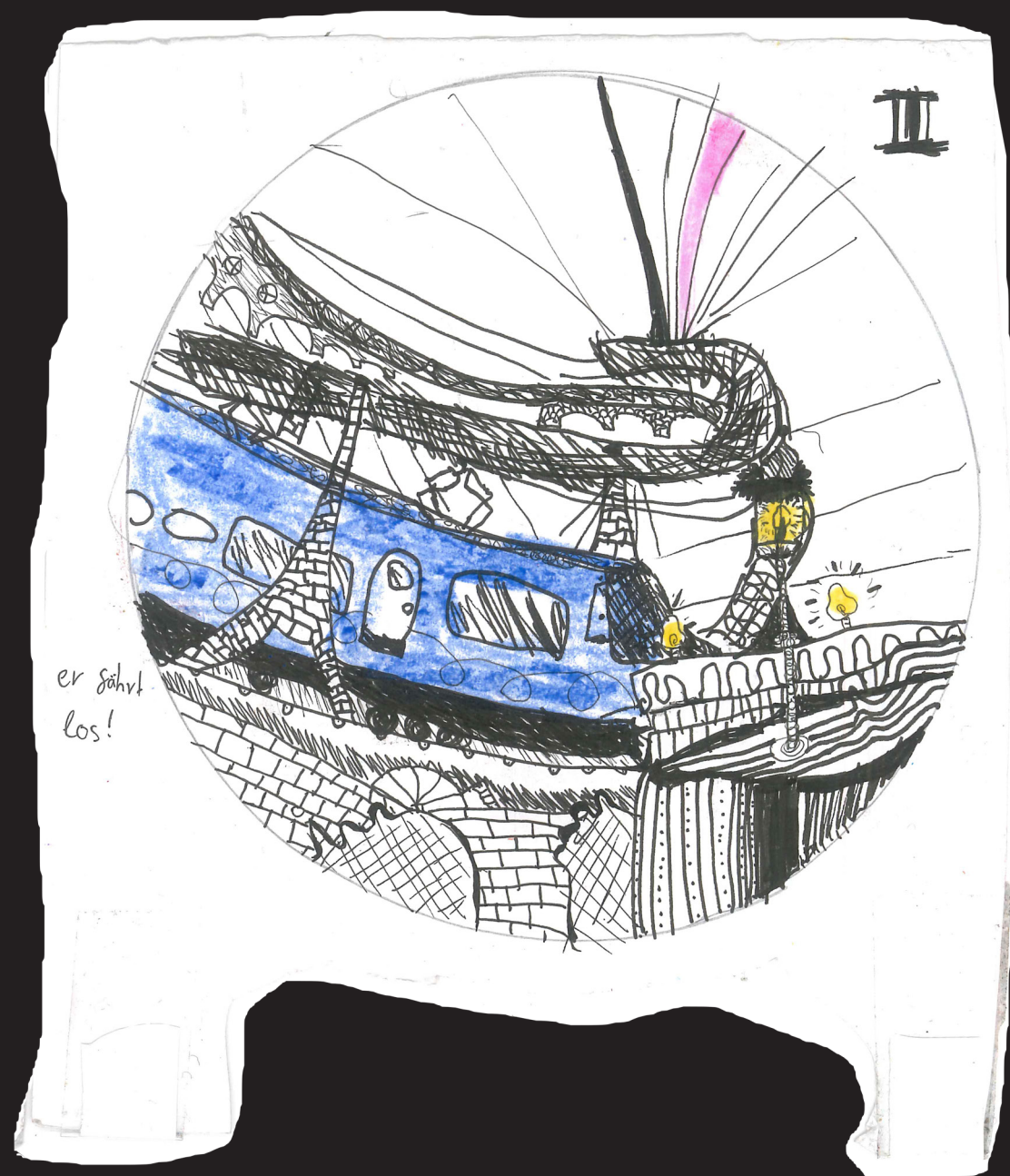








13





14

6

56 57 58 59  $\text{♩} = 120$  60 61 62 63 64 65

Fl.

Kl. I  
in B

Kl. II  
in B

Fg.

Trp.  
in B

Pos.

Trg.

Xyl.

Kast.

Pk.

$\text{♩} = 120$

Vi. I

Vi. II

Vla.

Cel. I

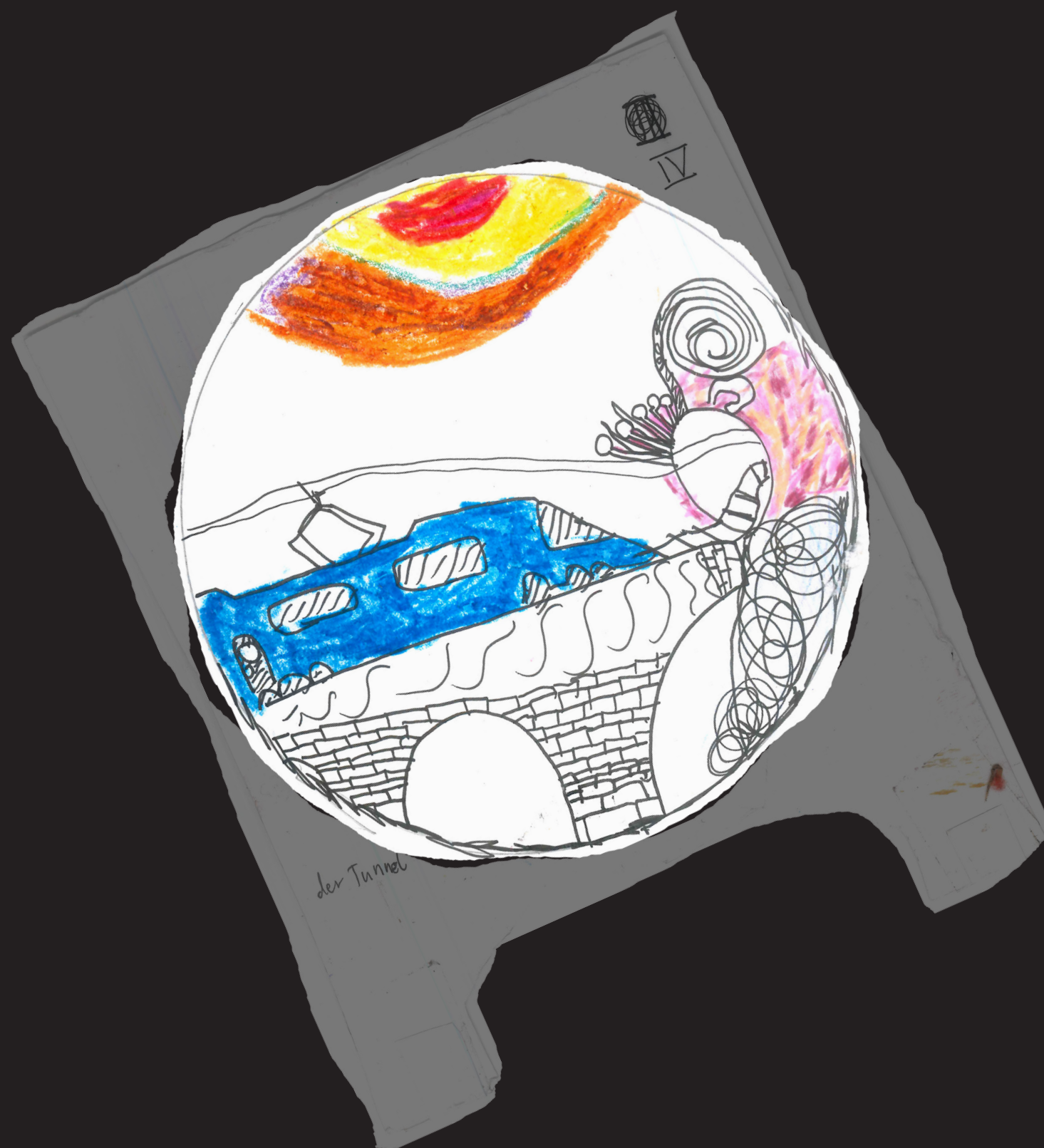
Cel. II

Kb. I

Kb. II

*pp*

*pp*





$\mathcal{J}$

75 76 77 78 79 80 81 82 83

Fl. *tutti SCHMATZEN espress.* niente

Kl. I in B

Kl. II in B

Fg. *f < fff > p f < fff > p f < fff > p f < fff > p*

Trp. in B

Pos.

Trg.

Xyl.

Kast.

Pk.

Vi. I *8va*

Vi. II

Vla. *tutti SCHMATZEN espress.* niente

Cel. I

Cel. II

Kb. I

Kb. II





der Zug  
ist eben aus  
dem Komischt-Tun-  
nel rausgegleitet....  
dort

er wundert, die dort sehen  
nel gibt es nichts Komischt-Tun-  
zum Beispiel, ganz seltsam und un-  
gewohnt für die Leute des Zug-  
es, da gibt es aber auch noch  
Tiere, Pflanzen und Meere.  
Erstaunlicherweise aber  
nur eine Zugschiene,  
wo dann theoretisch ja ei-  
gentlich ein Zug  
fahren kann.



84 85 86 87 88 89 90 91 92

Fl.

Kl. I  
in B

Kl. II  
in B

Fg.

Trp.  
in B

Pos.

Trg.

Xyl.

Kast.

Pk.

Vi. I

Vi. II

Vla.

Cel. I

Cel. II

Kb. I

Kb. II

*tutti SCHMATZEN  
espress. niente*

*p*

*f ff fff ppp*

*arco*



10

93 **rit.** 94  $\text{♩}=35$  95  $\text{♩}=92$  96 97

Fl.

Kl. I  
in B

Kl. II  
in B

Fg.

Trp.  
in B

Pos.

Trg.

Xyl.

Kast.  
Pk.

**fff**

$\text{♩}=35$   $\text{♩}=92$   
pizz.

VI. I

VI. II

Vla.

Cel. I

Cel. II

Kb. I

Kb. II

**pp**

pizz.

pizz.

pizz.

pizz.





98 99 100 101 102

Fl.

Kl. I  
in B

Kl. II  
in B

Fg.

Trp.  
in B

Pos.

Trg.

Xyl.

Kast.

Pk.

VI. I

VI. II

Vla.

Cel. I

Cel. II

Kb. I

Kb. II

arco

arco

arco

ha, jetzt denkt Ihr, nur noch die  
Einzelstimmen und fertig. So schnell  
war das aber bei mir nicht fertig. Und  
das will ich auch zeigen hier, also mit  
Geduld weiterblättern, denn:



25

in

den 3  
Minuten  
und 45

Sekunden,

die ich jetzt

noch hab', zeig'

ich Euch mal wie

ich eigentlich

darauf ge-

kommen

bin:



das  
ging  
so:



Karo-  
line hat mir  
Vorschläge ge-  
macht, wie ich die  
verschiedenen Klangfarben  
zeichnen könnte, das hier ist  
für den Bahnhof



(bei Pauken)  
\*=



S. 37 letzter Takt

S. 46 Takt 1-2  
das ist eigentlich tuti bei  
allen Inst. die nicht spielen in takt 1 & 2

(das soll der schmatzende Trache sein der  
was aus dem Bach  
trinkt:

4 Takt S. 45. (has angeten) =

pa = pie

& die Noten <sup>Bsp.</sup> bestimmen nur  
die Notenwerte!

S. 47 Takt 6 (Bratzen) = man muss den Wechsel  
einbisschen hören!



(wie ein Spekt  
klopfen)



schätze zu \* 37:  
- 69 -



Trompete bitte mit Dämpfer !!



Handwritten musical score for a symphony orchestra, measures 9 through 16. The instruments listed on the left are: Flöte, Klarinette, Fagott, Trompete, Posa., Xylo., Kastar, Trg., Viol., Viol., Brat., Cello, Cello, Kontra., and Kontra. The score includes various musical notations such as notes, rests, dynamics (mp, p, f, sf), articulation (accents, staccato), and performance instructions like 'Flar = Flatterzunge' and 'piz = Pizzicato'. There are also some handwritten corrections and markings, including a large 'X' over the right side of the page.

Flar = Flatterzunge - 34 -

piz = Pizzicato







Handwritten musical score on page 36, featuring staves for various instruments and vocal parts. The score includes tempo markings and dynamic markings.

**Tempo Markings:**

- rit. --- [40]
- [80]

**Instrument Parts:**

- Klar.** (Clarinet): Two staves, both containing the handwritten word "Wie".
- Trom.** (Trumpet): Two staves, both empty.
- Tri.** (Trombone): One staff, containing a few notes.
- Vio. I** (Violin I): One staff, containing a few notes.
- Vio. II** (Violin II): One staff, containing a few notes.
- Bra.** (Brass): One staff, containing a few notes.

**Dynamic Markings:**

- mf.** (mezzo-forte): Marked on the Violin I staff.
- pp** (pianissimo): Marked on the Violin II staff.

**Other Markings:**

- Takt 5/8** (Measure 5/8): Written below the Clarinet staves.
- 1/3**: Written below the Brass staff.

Handwritten musical score on page 32, featuring staves for various instruments and vocal parts. The score includes tempo markings, dynamic markings, and musical notation.

**Tempo and Performance Markings:**

- rit** (ritardando) with a bracketed tempo of **[40]**.
- [80]** (tempo marking).
- Wie** (vocal instruction).
- Takt 5%** (tempo instruction).
- mf** (mezzo-forte) and **pp** (pianissimo) dynamic markings.
- 1/3** (musical notation).

**Instrument and Part Labels:**

- Klar.** (Clarinete).
- Trom** (Trompete).
- Tri** (Tromboni).
- Vio I** (Viola I).
- Vio II** (Viola II).
- Bru** (Brass).

**Musical Notation:**

- The score includes various musical notes, rests, and bar lines across multiple staves.
- There are some scribbles and corrections in the initial measures.



Handwritten musical score for a string quartet, featuring staves for Violin I, Violin II, Viola, and Cello/Double Bass. The score includes various musical notations such as notes, rests, and dynamic markings (p, pp, mf, f, piz, gliss, tr). The notation is written in a cursive, handwritten style.



[152] Allegro

Handwritten musical score for a symphony orchestra. The score includes staves for Oboe, Clarinets I & II, Bassoons, Flutes, Horns, Trombones, Trumpets, Percussion, and Strings. The music is in 4/4 time and marked 'Allegro'. The score is written in a single system with multiple staves. The notation includes various musical symbols such as notes, rests, and dynamic markings. The score is handwritten and includes many annotations and corrections.

ab hier  
Sord. von  
Kunzel  
an! /  
ab hier  
Klingen!

Genossenschaft  
(Kontabass, bisschen mehr Welt)  
hier hört man zwar von der  
Welt schon

versatz der Hupe vom  
Zug

Zughupe!  
Kleinzel Vibrato

SSS.  
Kleinzel Vibrato

SSS. ~~X~~ f

SS ~~X~~ f

mf

f dim Echo  
mp

piz  
s s  
piz  
s s

piz  
s s  
piz  
s s

Kontabass solo (überleitung)

(10) →  
Kleinzel  
hoch  
s schnell



(120) Moderato (ganzst neue Welt alles neu)

Flöte 1&2

die neue Welt

Trom

Tr

Viola I

Viola II

Cello I+II

Cello III

Handwritten musical notation for various instruments including Flöte 1&2, Trom, Tr, Viola I, Viola II, Cello I+II, and Cello III. The notation includes notes, rests, and dynamic markings such as *p*, *sf*, and *sfz*. The key signature is one sharp (F#) and the time signature is 6/8.



10

⑦ - 44 -



Feuer spritzt hoch schief schnell

überstöße  
+ Picolo  
zusammen

SL = Flatterzunge

Landung auf einer Brücke  
über dem Bach

Handwritten musical score for a woodwind ensemble. The score is written on ten staves. The first staff is a grand staff (treble and bass clef). The second staff is for Flute (Fl.). The third staff is for Oboe (Ob.). The fourth staff is for Clarinet (Cl.). The fifth staff is for Bassoon (Fg.). The sixth staff is for Piccolo (Pic.). The seventh staff is for Trumpet (Tp.). The eighth staff is for Trombone (Tb.). The ninth staff is for Tuba (Tb.). The tenth staff is for Euphonium (Eup.). The score includes various musical notations such as notes, rests, and dynamic markings. There are also handwritten annotations in German, including "Feuer spritzt hoch schief schnell", "überstöße + Picolo zusammen", "SL = Flatterzunge", "Landung auf einer Brücke über dem Bach", "Augenblinzeln", "cha Ria Rig pa i\*", "(siehe S. 68)", "piz", and "S.". The score is divided into measures by vertical bar lines.

(14) → — 45 — (G)



[92]

76

$\gamma$  = schmatzen mit dem Mund

$\gamma \gamma = \gamma \gamma$

[160]

Flöte

Klarin  
I

Klarin  
II

Fagott

TP

Flügel schlägt

absteigend (Teil 4 vor Schluss)

gva  
dr (mit Halbton  
höher

gva

60+

90+

#0

auf der 9-Saite

e auf a



[92] ... wie pink cs. 2. braun

Handwritten musical score on ten staves. The notation includes various musical symbols such as notes, rests, and dynamic markings.

Staff 1: Treble clef, key signature of one sharp (F#). Notes: G4, A4, B4, C5. Dynamic: *ppp*. A handwritten "s." is below the staff.

Staff 2: Treble clef, key signature of one sharp (F#). Notes: G4, A4, B4, C5. Dynamic: *ppp*.

Staff 3: Treble clef, key signature of one sharp (F#). Notes: G4, A4, B4, C5. Dynamic: *ppp*.

Staff 4: Treble clef, key signature of one sharp (F#). Notes: G4, A4, B4, C5. Dynamic: *ppp*.

Staff 5: Treble clef, key signature of one sharp (F#). Notes: G4, A4, B4, C5. Dynamic: *ppp*.

Staff 6: Treble clef, key signature of one sharp (F#). Notes: G4, A4, B4, C5. Dynamic: *ppp*.

Staff 7: Treble clef, key signature of one sharp (F#). Notes: G4, A4, B4, C5. Dynamic: *ppp*.

Staff 8: Treble clef, key signature of one sharp (F#). Notes: G4, A4, B4, C5. Dynamic: *ppp*.

Staff 9: Treble clef, key signature of one sharp (F#). Notes: G4, A4, B4, C5. Dynamic: *ppp*.

Staff 10: Treble clef, key signature of one sharp (F#). Notes: G4, A4, B4, C5. Dynamic: *ppp*.

Handwritten musical score on ten staves. The notation includes notes, rests, and dynamic markings. The word "tran" is written above the first staff. The word "Pos" is written to the left of the fourth staff. The word "pp" is written below the tenth staff. At the bottom, there is a handwritten "(12)" followed by an arrow pointing right and a circled "1".

hier  
sind  
Einzel-  
stimmen von  
jeder Tonfar-  
be: HolzbläserIn-  
nen, BlechbläserIn-  
nen, SchlagwerkerInnen  
und StreicherInnen

40



# Fagott

**Allegretto**  $\text{♩} = 92$

2 3 4 6 10 11 12 5

17 8 *mf* 25 26 *rit.* 27  $\text{♩} = 40$  2 29  $\text{♩} = 80$  2 31  $\text{♩} = 200$  3

**Larghetto**  $\text{♩} = 60$  **Allegro**  $\text{♩} = 152$

34 8 42 43 44 tremolo 45 46 3

**Andante**  $\text{♩} = 120$   $\text{♩} = 120$

49 10 59 2 61 62 4 66 67 *ff* *f* *p* 68 69 *mf* 70

71 72 2 74 75 4 79 80

*f* *fff* *p* 83 87 88 *f* *fff* *p* 89 *f* *fff* *rit.* *p* 93

81 82 83 4 87 88 89 4 93

94 95 4 99 100 3

# Trompete in B

[illegible]



Kastagnetten

Allegretto ♩=92

*f*

7

7

4

17

8

rit. ♩=40

2

29 ♩=80 ♩=200

Larghetto ♩=60

2

3

3

4

42 Allegro ♩=152

4

3

Andante ♩=120

10

6

8

*mf*

59 ♩=120

6

2

4

6

10

3

76

6

6

2

8

87

5

rit.

♩=35 ♩=92

8

Violine I

**Allegretto** ♩=92

2 3 4 arco 5 6 7 8 9 12 13 14 15

pizz. *p* *f* *p* *mf* *pp* < *mp* *ff* > *p*

16 17 18 19 20 21 22 23 25 26 rit.

*fff* *p*

27 ♩=40 28 29 ♩=80 30 31 ♩=200 3

*mf*

34 **Larghetto** ♩=60 36 37 38 39 40 41

2

**Allegro** ♩=152 **Andante** ♩=120

42 45 pizz. 46 47 48 arco 49 50 51 54 55 56

3 *f* *f* *mf*

57 59 ♩=120 61 62 63 64

2 2

65 69 70 75 76

4 5



- eine symphonische Skizze von Käthe Avietta Oktobrinka Katrič-Krämer (Jg. 2011)

77 78 79 80 81 82 83 84 85 86 87 88

89 90 91 92 93 94 95 pizz.

96 97 98 99 100 101 102

*ppp* *rit.* *f* *ff* *fff*

8va

3

The musical score is written on three staves. The first staff (measures 77-88) begins with a treble clef and a key signature of one flat. It features a series of half notes and quarter notes, with a change to 6/8 time at measure 83. A dynamic marking of *ppp* is present at measure 89. The second staff (measures 89-95) continues the melodic line with various dynamics including *f*, *ff*, and *fff*. A *pizz.* marking is at measure 95. The third staff (measures 96-102) shows a more rhythmic passage with eighth and sixteenth notes, ending with a triplet of eighth notes at measure 100. A *rit.* marking is placed above measures 93-94.

Triangel

Allegretto ♩=92

*f*

2

2

4

5

7

12

13

14

3

*mp*

17

4/4

8

25

26

*rfz*

rit. - - - -

27 ♩=40

2

29 ♩=80

2

31 ♩=200

3

34 3/4

Larghetto ♩=60

35

3

38

39

3

42

Allegro ♩=152

7

49

Andante ♩=120

10

59 ♩=120

6

60

61 4/4

62 6/8

21

6

83

6/8

5

88

89

4

93

rit. - - - -

94 - - - -

95 ♩=92=35

8



Pauken

Allegretto ♩=92

12 13 14 3 17 8 25 26 rit.

♩=40 ♩=80 ♩=200

27 29 31 34 35 36 37 38 39 3

Larghetto ♩=60

42 46 49 51 52 53 54 5

Allegro ♩=152

Andante ♩=120

59 61 62 63 5 68 69 14

83 85 86 7 93 94 95 8

rit. ♩=92 ♩=35

*mf* *f* *mf* *fff*

Xylophon

Allegretto ♩=92

2 3 14 17 8 25 26 rit. . .

♩=40 ♩=80 *p* ♩=200

27 29 31 3 34 8 42 4 46 47 2

Larghetto ♩=60 Allegro ♩=152

Andante ♩=120 ♩=120

49 59 61 62 21 83 10 93 rit. . . .

10 2 6 8 4 6 8 6 8

94 95 ♩=35 ♩=92 8

als Sorge-  
berechtigter für Käthe Avietta Oktobrin-  
ka Katrič-Krämer erkläre ich mein Einverständnis, dass sie an  
der Halberstädter Orchesterwerkstatt 2023 teilnimmt, eine Komposi-  
tion einreicht und nach Halberstadt reisen kann.

Berlin, den 12. März 2023

*Martin Krämer*

Dr. Martin Krämer